

Presseaussendung Westbahn Management GmbH, 01.12.2025

Westbahn startet Ticketkauf für die Südstrecke

Wien – Graz – Klagenfurt – Villach direkt, schnell und erstmals mit Westbahn-Komfort buchen

Wien – Kärnten ab € 18,99 / Wien – Graz ab € 8,99 inklusive gratis Sitzplatzreservierung

Wien – Heute öffnet die Westbahn erstmals Ticketbuchungen für die neue Angebotserweiterung auf der Strecke von **Wien über Graz und Klagenfurt nach Villach und retour**. Zum Kick-off exakt **90 Tage vor dem Start** können Kund:innen frühzeitig Tickets sichern und vom neuen, verlässlichen und komfortablen Bahnangebot der Westbahn profitieren. „Ab sofort können Westbahn-Tickets für die Südstrecke gebucht werden. Wer früh bucht, profitiert von besonders attraktiven Preisen – inklusive kostenloser Sitzplatzreservierung mit dem ^{West}Fixplatz. Damit bringen wir ein erstklassiges Angebot auf die Schiene“, so Westbahn-Geschäftsführer Thomas Posch.

Früh buchen und gratis Sitzplatz sichern

Frühbucher:innen sollen von attraktiven Preisen mit dem ^{West}Superpreis profitieren, etwa:

- **Wien – Kärnten** (alle Westbahn-Halte) zum ^{West}Superpreis **ab € 18,99**
- **Wien – Graz** zum ^{West}Superpreis **ab € 8,99**
- **Graz – Kärnten** (alle Westbahn-Halte) zum ^{West}Superpreis **ab € 8,99**

Bei jeder Onlinebuchung gibt es mit dem ^{West}Fixplatz die **Sitzplatzreservierung gratis dazu**. „Wer bei der Westbahn rechtzeitig online bucht, erspart sich die Rätselralley zum Sitzplatz und komplizierte Zusatzbuchungen. Stattdessen gibt es eine gratis Sitzplatzreservierung und entspanntes Reisen. Wer ein Klimaticket Ö besitzt,

bekommt die Comfort Class gratis dazu. Auf der Südstrecke sogar mit Sitzkomfort auf First-Class-Niveau“, betont Posch.

Auch auf der Südstrecke profitieren Westbahn-Kund:innen von Ermäßigungen zum ^{West}Vorteilspreis, mit einer gültigen und personalisierten Bahnermäßigungskarte (z.B. ÖBB-Vorteilskarte oder DB-Bahncard). Für alle ab 65 Jahren gibt es mit Altersnachweis den ermäßigten ^{West}Seniorenpreis.

Reisen auf First-Class-Niveau

Zum Start auf der Südstrecke wird die Westbahn mit drei brandneuen Stadler SMILE-Hochgeschwindigkeitszügen unterwegs sein. Mit bis zu 250 km/h fährt die Westbahn mit dem schnellsten Zug Österreichs auf der Koralnstrecke und setzt auf bewährten hohen Komfort mit 422 Ledersitzplätzen, Steckdosen an jedem Sitzplatz sowie Westbahn-Features wie Relax Check-in und ^{West}Fixplatz. Der Start erfolgt in zwei Stufen: nach Lieferung der ersten beiden Fahrzeuge fährt die Westbahn ab 1. März zunächst 3-mal täglich von Wien Hauptbahnhof Richtung Graz, Klagenfurt und Villach und retour – mit Zwischenhalten in Wien Meidling, Wiener Neustadt Semmering, Bruck an der Mur, Kühnsdorf-Klopeiner See und Pörschach am Wörthersee. Mit dem dritten Fahrzeug folgt ab 16. März das volle Angebot mit 5 täglichen Verbindungen je Richtung. Ursprünglich hatte sich die Westbahn zum Ziel genommen, erst nach Fertigstellung des Semmering-Basistunnels gegen Ende des Jahrzehnts in den Süden zu expandieren. „Wir starten so rasch und so umfangreich, wie es der Fahrzeugmarkt ermöglicht – und schneller, als es viele für möglich gehalten haben. Bahnreisende auf der Südstrecke werden somit viel früher als ursprünglich geplant von erstklassigem Bahnfahren mit der Westbahn profitieren“, so Westbahn-Geschäftsführer Marco Ramsbacher.

Schnell, umsteigefrei und herzlich

Mit ihrem Fahrplan setzt die Westbahn auf schnelle Direktverbindungen, um den Menschen **entspanntes und umsteigefreies Reisen** zu ermöglichen. 5-mal täglich gibt es unter anderem:

- **Villach – Wien in 3 Stunden 30 Minuten mit 7 Zwischenstopps**, u.a. in Pörtlach am Wörthersee, Klopeiner See (Kühnsdorf), Semmering sowie Wiener Neustadt
- Die mit Abstand **schnellste Verbindung Klagenfurt – Wiener Neustadt** in 2 Stunden 38 Minuten
- **Klopeiner See (Kühnsdorf) – Wien** ohne Umstieg in weniger als 3 Stunden

Neben modernen Fahrzeugen sollen Reisende auf der Südstrecke insbesondere von weiteren Vorzügen der Westbahn profitieren. „Die Westbahn kommt nicht nur mit hochmodernen Zügen auf die Südstrecke, sondern auch mit unserem bewährten Erfolgsrezept: **Herzlichkeit**. Unser wichtigster Qualitätsfaktor trägt eine Uniform und ein Lächeln. Unsere Mitarbeitenden machen die Marke Westbahn aus und machen durch ihre Herzlichkeit den Unterschied“, so Marco Ramsbacher.

Zum Kick-off 90 Tage vor dem Start Richtung Süden wurde **der neue ^{West}Shop am Wiener Hauptbahnhof eröffnet**, um Reisende speziell über das neue Angebot ab März 2026 zu informieren. Weitere ^{West}Shops in Wien Meidling und Graz Hauptbahnhof folgen im Februar. „Die Westbahn kommt, um zu zeigen, wie Bahnfahren im Wettbewerb richtig geht – verlässlich, komfortabel und vor allem herzlich. Mit dem neuen Angebot werden wir ein neues Kapitel für die Westbahn und für Millionen Bahnreisende auf der Südstrecke schreiben und das Qualitätsniveau heben“, betonen die Westbahn-Geschäftsführer zum Schluss.

Informationen und Details zum Fahrplan [finden Sie hier](#). Tickets für die Südstrecke sind ab sofort online auf westbahn.at sowie in allen ^{West}Shops erhältlich, ab Februar 2026 dann auch in den Trafiken.

Über die Westbahn

Die private Westbahn ist seit 2011 auf Österreichs Schienen unterwegs. Anfangs nur zwischen Wien und Salzburg, fahren heute Westbahn-Züge mehrmals täglich Innsbruck, Bregenz, Lindau am Bodensee, St. Johann im Pongau sowie München und Stuttgart an. Nach mehr als einem Jahrzehnt ist die Westbahn aus dem österreichischen Bahnverkehr nicht mehr wegzudenken. Seither setzt die Westbahn alles daran, mit Exzellenz, der Herzlichkeit der Mitarbeitenden sowie Ambition ihrem hohen Qualitätsanspruch jeden Tag gerecht zu werden. Die engagierte Crew, Top-Komfort und technologische Neuerungen tragen dazu bei, dass sich die Fahrgäste an Bord wohlfühlen.

Rückfragehinweis:

Westbahn Management GmbH

Mag. Ademir Jatic

+43 676 9672505

presse@westbahn.at

www.westbahn.at